

# Das Lese-Fieber weitergeben

Ehrenamt des Monats März: Birgit Gottinger leitet Bücherei Aunkirchen

© 24.03.2022 | Stand 23.03.2022, 19:20 Uhr

**Aunkirchen.** Birgit Gottinger (36, Lehrerin am Wilhelm-Diess-Gymnasium Pocking für Deutsch, Geschichte und Sozialkunde) ist Leiterin der Bücherei Aunkirchen. Ihre Motivation, sich ehrenamtlich für diese Einrichtung zu engagieren, beschreibt sie so: "Wie man auch an meinem Hauptberuf erkennen kann, ist Literatur schon immer ein wichtiges Thema für mich. Ich selbst liebe es zu lesen. Und sowohl als Mama und Lehrerin als auch als Büchereileiterin hoffe ich sehr, dass ich diese Leidenschaft an meine zwei kleinen Söhne, meine Schüler und auch die Leser in Aunkirchen weitergeben kann."



Birgit Gottinger möchte ihre Begeisterung für Literatur an andere weitergeben. –Foto: Landratsamt

Es sei sehr motivierend, wenn Angebote, wie etwa Schulausleihe, Buchboxen im Kindergarten, Ferienprogramm oder Lese-Rallye, gut angenommen würden und man so zur Lesemotivation und Leseförderung beitragen könne. Dieses Ziel hat sie mit 531 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 54 kirchlichen und kommunalen Büchereien des Sankt Michaelsbunds im Landkreis Passau gemein. Und: "Auch der Austausch mit unseren erwachsenen Lesern ist für mich sehr gewinnbringend. Ich bin überzeugt, dass in der Bücherei ein aktives Dorfleben mitgestaltet wird."

Den Zeitaufwand für ihr Ehrenamt bemisst Birgit Gottinger auf mindestens 2 bis 3 Stunden pro Woche. Dadurch, dass die Aufgaben auf rund 20 Teammitglieder gut verteilt seien, "ist ehrenamtliche Büchereiarbeit auch für Berufstätige machbar". Derzeit befindet sich das Bücherei-Team inmitten einer Großbaustelle, wie es die Leiterin beschreibt. Das Kindergartenareal mit der Bücherei wird aktuell umgestaltet. Nach Abschluss der Arbeiten wartet dann eine Lesecke und ein Bastel- und Spielbereich auf die kleinen und großen Leseratten. Was Birgit Gottinger und ihr Team besonders herbeisehnen: "Endlich wieder einen normalen Büchereibetrieb ohne Pandemie-Einschränkungen, dafür mit kleinen und größeren Bücherei-Events – gerne auch in Kooperation mit Ehrenamtlern in anderen örtlichen Vereinen und Verbänden".